

Vereinsname: Bergmannsverein Harbke e.V.
„Glück auf Anna“ 1990

Vereinssitz: Morslebener Straße 1
39365 Harbke
Tel. 0176 - 22355546
E-Mail: corinnaschmidt701@gmail.com
weitere Informationen über Facebook



1. Vorsitzende: Kameradin Corinna Schmidt
Tel. 0176 - 22355546
E-Mail: corinnaschmidt701@gmail.com

Vereinsentwicklung:

Der Bergmannsverein Harbke wurde am 03. April 1899 gegründet. Er trug den Namen „Unterstützungsverein der Belegschaft Harbker Kohlenwerke“. Der gegründete Verein hielt am 10.12.1899 seine erste Generalversammlung ab, in der er beschloss: „Er wolle die Kameradschaft pflegen und das gute Einvernehmen mit den Kohlenwerken und Vorgesetzten beleben und fördern“.

Die Vereinsfahne wurde schon im Jahr 1851 von der Freiin von Saldern geb. von Veltheim, der Belegschaft der Zeche Armgard, gestiftet. Somit war die Fahne, als sich der Unterstützungsverein im Jahr 1899 gründete, schon 48 Jahre alt. Der „Unterstützungsverein der Belegschaft Harbker Kohlenwerke“ hatte im Jahr 1901 ca. 90 Mitglieder.

Im Jahr 1924 wurde der Unterstützungsverein in „Bergmannsverein Glückauf der Braunschweigischen Kohlenbergwerke Harbke“ umbenannt. Dieser Name bestand bis zur Auflösung des Vereins im Jahre 1936. Es kam in diesem Jahr zu einer außerordentlichen Generalversammlung. Auf dieser wurde bekannt gegeben, dass die Deutsche Arbeiterfront verfügt hatte, den Bergmannsverein aufzulösen. Es wurde von 3 Parteigenossen erklärt, dass der Bergmannsverein kein Werksverein sei, und wurde deshalb in eine Brauchtumsgruppe des Kraftwerks Harbke umgewandelt. Als Brauchtumsgruppe des Kraftwerks Harbke bestand der Verein noch bis 1943. Am 25. Juli 1943 wurde die letzte Generalversammlung durchgeführt. Mit dieser Versammlung enden auch die Eintragungen im Protokollbuch des Vereins.

Im Jahr 1990 fanden sich durch die wiedergewonnene Vereinsfreiheit 33 Frauen und Männer zusammen und erweckten den Bergmannsverein zu neuem Leben. Sie wurden dabei tatkräftig durch den Bergmannsverein Helmstedt unterstützt.

Im März 1990 war es dann soweit, der Bergmannsverein Harbke wurde neu gegründet, und gab sich den Namen „Glück auf Anna“ Harbke 1990 e.V. Am 01. Juli 1990 wurde dann die neue Vereinsfahne, gestiftet von dem Braunkohlewerk in Harbke, an den Bergmannsverein übergeben und geweiht. Es gab nun wieder einen Bergmannsverein in Harbke, der die Bergbautradition pflegen und fortführen will.

Der Bergmannsverein Harbke war einer von 4 Vereinen, die den Landesverband der Bergmanns-, Hütten-, und Knappenvereine Sachsen-Anhalt am 23.01.1993

gründeten. Der Bergmannsverein Harbke wurde gemeinsam mit dem Knappenverein Morsleben in die Revierversammlung des Helmstedter Reviers aufgenommen.

Von 1990 bis 2006 wurde der Verein von dem Vorsitzenden Günter Heise geleitet. Sehr ehrenwerte und arbeitssame 16 Jahre hatte er den Vorsitz im Verein. Am 19.02.2006 verstarb unser Vorsitzender Günter Heise unerwartet. Es kam zu einer außerordentlichen Versammlung, wie es mit dem Bergmannsverein Harbke weitergehen soll. An dieser nahmen auch die Kameraden Rainer Polk, Dieter Heiser und Richard von der Osten der Brudervereine teil, um uns zu unterstützen, den Bergmannsverein Harbke weiterzuführen. Somit fanden am 21.04.2006 Neuwahlen statt, wo eine neue Vorsitzende und der Vorstand gewählt wurden. Als neue Vorsitzende wurde Corinna Schmidt gewählt.

Im Jahr 2020 konnten wir auf 30 Jahre Bergmannsverein „Glück auf Anna“ Harbke 1990 e.V. zurückschauen. Wir haben an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, eigene Veranstaltungen durchgeführt und schöne Ausflüge und Feiern gemacht. Seit 2022 hat unser Verein 23 Mitglieder, darunter 4 Ehrenmitglieder. Die Kameradinnen und Kameraden des Bergmannsvereins Harbke pflegen die bergmännischen Traditionen, die Kameradschaft mit den Brudervereinen und den ortsansässigen Vereinen und der Gemeinde.

Glückauf ☘

02.11.2022